

**Chronik
2011**



Die etwas andere Vereinschronik 2011

Chronik 2011



Jahreshauptversammlung

am Freitag, 7. Januar 2011

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten (Bericht des Vorsitzenden, des Kassierers und des Schriftführers) wurde über eine erneute Gestaltung der Gackenbacher Kirmes durch den MG V, einen Ausflug nach Niederkirchen in der Pfalz sowie über die im Jahre 2011 anstehenden Termine informiert.

48 aktive und inaktive Vereinsmitglieder waren der Einladung zur Jahreshauptversammlung gefolgt, die nach relativ kurzem „offiziellen Teil“ in ein gemütliches Beisammensein mündete.

Chronik 2011



Samstag, 22. Januar 2011 -

Goldene Hochzeit der Eheleute Renate und Josef Schlosser

An diesem Tag durften unser Sangesbruder Josef Schlosser sen. und seine Gattin Renate das Fest ihrer Goldenen Hochzeit feiern.

Gerne kamen wir der Bitte nach, den Dankgottesdienst in der Gackebacher Pfarrkirche mit einigen Liedvorträgen mitzugestalten.

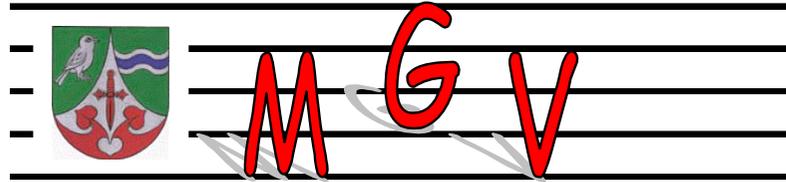
Chronik 2011



„Mir honn ohs
versammelt“ aus der
Gackenbacher
Mundartmesse, das
weihnachtliche „Es ist
ein Ros entsprungen“,
„Oh Herr, welch ein
Morgen“ und „Sancta
Maria“ wurden
vorgetragen.

Ute Lingerhand und
Philipp Schlosser
haben uns übrigens
dirigiert.

Chronik 2011



Im Anschluss an den Gottesdienst überbrachte unser Vorsitzender dem Jubelpaar die Glückwünsche des Vereins - es war schon etwas besonderes, als Jupp junior Papa Jupp senior und Mama Renate gratulierte.

Chronik 2011



**Samstag, 5. Februar 2011 –
Besichtigung des Schönberger Hofes in Heilberscheid –
Winterwanderung von Heilberscheid nach Isselbach**

Im Rahmen unserer „2. Winterwanderung“ durften wir in Heilberscheid den Schönberger Hof, den größten landwirtschaftlichen Betrieb in weitem Umkreis besuchen und besichtigen.

Nach der Besichtigung und einer kurzen Verschnaufpause ging es für die Wanderer zu Fuß, für die „Fußkranken“ mit dem Bus nach Isselbach in die „Alte Brauerei“ (Liesel). Dort konnten wir gemeinsam essen und einen geselligen Abend verbringen.

Chronik 2011



Mit dem Bus
ging es von
Gackenbach
über Dies nach
Heilberscheid

...

Chronik 2011



... hier begrüßte
uns Hof-Chef
Andreas
Schönberger ...

Chronik 2011



... und stellte uns
Alma, seine beste
Kuh im Stall vor ...

Chronik 2011



... und das ist das
größte Kuh-Busen-
Massage-Karussell,
das Walter und
Harry je gesehen
haben - boah äjh...

Chronik 2011



... nach der
Führung gab es
Kaffee und Kuchen
und dann machte
man sich auf den
Fußweg nach
Isselbach ...

Chronik 2011



... dort
angekommen,
gab es lecker
Schmalzbrote
und frisch
gebrautes Bier ...

Chronik 2011



... einige
Auserwählte
durften auch
gleich im
Separee Platz
nehmen ...

Chronik 2011



**... gut bedient wurden
wir von Liesels Team,
lecker geschmeckt
hat's - ein rundum
gelungener
Winterwandertag!**

Chronik 2011



Samstag, 7. Mai 2011

**Geburtstagskonzert des gemischten Chores „Wohlgemuth“
Ettersdorf**

Seit 110 Jahren wird in Ettersdorf der Chorgesang gepflegt. Fanden sich in den ersten 80 Jahren nur Männer zum Singen ein, so durften ab 1981 die Frauen mitsingen. Grund genug für die 28 Sängerinnen und Sänger des Jubiläumschores, ein musikalisch, feierliches Wochenende zu begehen; unser Chor durfte das Geburtstagskonzert mitgestalten.

Chronik 2011



Freitag, 1. Juli 2011

Brunnenfest

Es ist ein schöner Brauch – unmittelbar vor den Sommerferien feiern wir am Gemeindehaus im Unterdorf unser „Brunnenfest“, zu dem aktive und inaktive Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind. Schaut mal ...

Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Kirmes in Gackebach

Mittwoch, 24. August 2011 - Kranzwickeln ist angesagt

Nach dem Patronatsamt am Namenstag des Hl. Bartholomäus hatte die Pfarrgemeinde zu einem Umtrunk in das Pfarrheim eingeladen.

Wir nutzten die Gelegenheit und wickelten nebenbei den Fichtenkranz für den Kirmesbaum ...

Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Kirmes in Gackenbach

Freitag, 26. August 2011 – Der Kirmesbaum wird aufgestellt

Das Kirmesbaumaufstellen geht ja bei uns – Dank tatkräftiger Unterstützung durch die Fa. Höber und technisch bestens ausgestatteter Helfer – immer ganz flott.

War es beim Baumstellen noch trocken, so wurden wir beim anschließenden Fassbier trinken auch von außen kräftig nass.

Chronik 2011



Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Chronik 2011



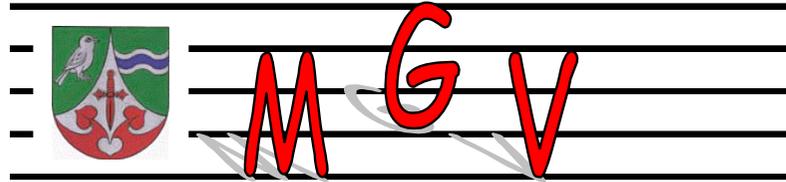
M G V



Chronik 2011



Chronik 2011



Kirmes in Gackenbach

Montag, 29. August 2011 – Kirmesfrühstück und musikalischer Frühschoppen

Schon zum 3. mal hatte die Ortsgemeinde zum „Gackenbacher Kirmesfrühstück“ geladen – und fast 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren gekommen.

Anschließend konnten die Sänger und Chorleiter Marco ihr Können unter Beweis stellen.

Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



**Donnerstag, 25. August 2011 -
Goldene Hochzeit der Eheleute Rosel und Helmut Dommermuth**

Kirmesvorbereitungen sind ganz schön anstrengend!

Dennoch und selbstverständlich haben wir uns gerne Zeit genommen, unserem ehemaligen Sangesbruder Helmut Dommermuth und seiner Gattin Rosel zu ihrer Goldenen Hochzeit zu gratulieren.

Das musikalische Ständchen brachten wir am Haus in der Lindenstraße.

Chronik 2011



Chronik 2011



... Vorsitzender
Josef über-
brachte die
Glückwünsche
des Vereins ...

Chronik 2011



... und Helmut,
der Mann mit der
„gelben Schnur“,
musste seine
„Pfeif-Künste“
unter Beweis
stellen.

Chronik 2011



Sonntag, 11. September 2011 - Frühschoppenkonzert des MG V „Lyra“ Kadenbach

Der MG V „Lyra“ Kadenbach konnte in diesem Jahr sein 130-jähriges bestehen feiern.

Die Einladung, ein Frühschoppenkonzert musikalisch mitzugestalten, haben wir gerne angenommen.

Chronik 2011



Chronik 2011



Samstag, 17. September 2011 - Volksliederwettbewerb in Heimbach-Weis

Zumindest ein „sportliches Ereignis“, ein Kräfte messen, im Jahr – das muss sein. So hatten wir uns im Rahmen der Heimbach-Weiser Chortage 2011 zu einem Volksliederwettbewerb angemeldet.

In dem sehr ansprechendem Ambiente der ehemaligen Abteikirche Rommersdorf haben wir mehr als eindrucksvoll unser sängerisches Können unter Beweis gestellt.

Chronik 2011



Westerwälder Chöre überzeugen

Preise Ensembles sangen in Heimbach-Weis um die Wette - Gackenbach, Berod und Eschelbach waren erfolgreich

■ **Westerwaldkreis/Heimbach-Weis.** Mehrere Westerwälder Chöre überzeugten die Jury mit ihrem einstudierten Repertoire beim Klassenehrensingen, beim höchsten Ehrensingen und in der Dirigentenpreis-Kategorie. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens hatte der Gesangverein Rheinperle Weis aus Heimbach-Weis/Neuwied einen Volksliederwettbewerb und einen Chorwettbewerb ausgerichtet. Insgesamt 31 Sängerkreise stellten ihr Können unter Beweis. Die ehemalige Abteikirche Rommersdorf diente dem Jubiläum mit ihrem go-

tischen Chorraum als stilvoller Konzertsaal.

Mit 41 Sängern ersang der **MGV Cäcilia Gackenbach** im Volksliederwettbewerb gegen die Chöre aus Friesdorf und Fellinghausen alle ersten Preise. Sowohl im Klassensingen als auch im höchsten Ehrensingen behielten die Gackenbacher um ihren Vorsitzenden Josef Schlosser die Nase vorn. Auch Chorleiter Marco Herbert wurde für seine Arbeit mit dem Dirigentenpreis ausgezeichnet.

Als Generalprobe für das Meisterchorsingen im November nutzte der **MGV Harmonie-Liederkranz Eschelbach** das Wetteifern in Heimbach-Weis. In der Kategorie M4A (bis 34 Stimmen) markierten sie gegen die Konkurrenz aus Aue-Wingeshausen und Gernsdorf mit der besten Gesamtwertung aus den einzelnen Disziplinen den ersten Platz. Für die souveräne Führung des Cho-

res erhielt Marco Herbert den ersten Dirigentenpreis.

In der Männerchorklasse M3 (35 bis 44 Stimmen) wusste der **MGV Liederkranz Berod** die beiden Juroren Gerd Zellmann und Michael Rinscheid gesanglich zu überzeugen. Der erste Preis im Klassensingen, im Klassenehrensingen, im höchsten Ehrensingen sowie der Dirigentenpreis für Mario Siry waren die reiche Ausbeute der Sängerguppe aus Berod. Mit einer starken Leistung verbuchten die Sänger den dritten Platz im Gesamtklassement. Für das Chorwerk „Abschied“ erzielte der Gesangverein mit 136 Punkten die beste Tageswertung. Dabei setzte sich das Männerchorensemble unter anderem auch gegen die bei internationalen Wettbewerben und beim deutschen Chorwettbewerb erfolgreichen Sänger des MGV Plaidt durch.

Jan Hassenpflug

Chronik 2011



M3B	Männerchor Friesdorf e.V.	122	124	246	3	122	3	368	3	368	20
	MGV "Sangeslust" Fellinghausen	128	127	255	2	128	2	383	2	383	8
	MGV "Cäcila" Gackenbach	131	130	261	1	130	1	391	1	391	4

Chronik 2011



Gut gesungen!

**... das war sofort
allen klar.**

**Dann darf auch
gefeiert werden –
umso mehr, wenn
alle ersten Preise
gewonnen werden**

...

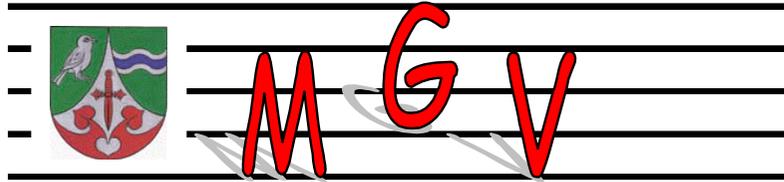
Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Chronik 2011



M G V



Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Chronik 2011



Chronik 2011



**Samstag, 1. Oktober 2011 -
Ausflug nach Niederkirchen bei Deidesheim in der Pfalz**

Karl-Heinz Herbert, Vater unseres Chorleiters und aktiver Sänger in unseren Reihen, ist in Niederkirchen geboren. Bestehende Kontakte zum dortigen MG V und seinem Vorsitzenden Fridolin Rau führten letztlich zu einer Einladung, der wir gerne Folge leisteten.

Mit dem Bus ging es über die A61 in das schöne, von Weinreben umrankte Niederkirchen. Überaus freundlich empfangen wartete zunächst ein zünftiges Pfälzer Mittagessen mit Saumagen auf uns. Nachmittags starteten wir einen Rundgang durch das schmucke Weindorf, der mit einer Sektkellereibesichtigung endete.

Am Abend gestalteten wir einen „Wein- und Liederabend“ gemeinsam mit dem MG V 1863 Niederkirchen und den Secco-Singers.

Chronik 2011



VEREINE – EHRUNGEN – JAHRESTAGE

MGV NIEDERKIRCHEN

Ein Likörchen für das Chörchen

NIEDERKIRCHEN. Mit „Herbstimpressionen“ präsentierte der Männergesangsverein 1863 Niederkirchen bei seinem Wein- und Liederabend in der Mehrzweckzweckhalle seinen Gästen ein Konzert besonderer Güte. Zumal der Gastchor MGV Cäcilia Gackebach aus dem Westerwald, als Meisterchor des Chorverbandes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet, zu diesem besonderen musikalischen Ereignis beitrug.

Die 21 Chorsänger und die 23 Secco-Singers vom Gastgeber MGV Niederkirchen, unter Leitung von Georg Treuheit, präsentierten eine Auswahl heimischer wie weltweit bekannter Lieder. Treffend zur Jahreszeit passend: „Bacchus“, „Die Weinkönigin“ oder und „Fröhlich Pfalz, Gott erhalt's“. Wie sich „Ein Abend im Gesangsverein Niederkirchen“ gestaltet, erklärten singend die Stimm-solisten Georg Treuheit, Eduard

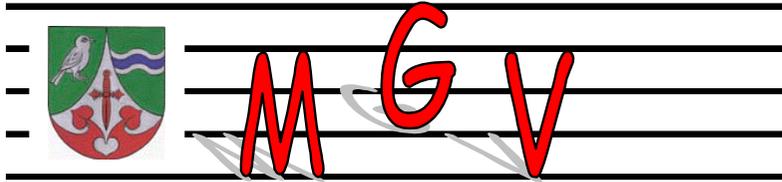
Bien, Thomas Rolofs, Friedolin Rau und Norbert Ries.

Im Verein bestens integriert haben sich die 23 Secco-Singers, wobei ihr „Ein Likörchen für das Frauenchörchen“ sowie die zusammen mit dem Männerchor gesungenen „Rivers of Babylon“ und „So schön war die Zeit“ herausragten.

Dass die Westerwald-Sänger aus Gackebach wiederkommen mögen, war der Wunsch aller Besucher. Dieser 42 Männer große Chor (Durchschnittsalter 40 Jahre) trug mit einer eindrucksvollen Chordisziplin und einem prächtigen Stimm- und Pianovolumen, das oftmals an den Trientiner Bergsteigerchor erinnerte, sein anspruchsvolles Repertoire vor. Und eine persönliche Bindung zu Niederkirchen gibt es auch: Der mitsingende Vater des Chorleiters, Karl-Heinz Herbert, war einst Niederkirchener.

Nachdem der MGV-Vorsitzender Fridolin Rau allen Aktiven gedankt hatte, ließen beide Chöre, abwechselnd von deren Chorleitern dirigiert, diese Herbstimpressionen mit „Das Morgenrot“ und „O Herr, welch ein Abend“ ausklingen. (rr)

Chronik 2011



Chronik 2011



MGV



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Chronik 2011



M G V



Chronik 2011



M G V



Chronik 2011



Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



MGV



Chronik 2011



Chronik 2011



Sonntag, 23. Oktober 2011 - 3. Konzert der Meisterchöre in Boppard

In der Bopparder Stadthalle gestalteten wir – auf Einladung des Vokalensembles Mittelrhein – ein Konzert mit Meisterchören mit.

Das Vokalensemble steht unter der Leitung von Winfried Kahl und hatte sich, neben unserem Chor, den Jungen Chor Plaidt und den Frauenchor Dachsenhausen eingeladen.

Chronik 2011



Boppard im Blick

6

Nr. 44/2011

Meisterlicher Gesang begeisterte die Zuhörer

Bereits zum dritten Mal hatte das Vokalensemble Mittelrhein zu einem Konzert mit Meisterchören eingeladen. Bei diesem Konzert ist es dem gemischten Chor gelungen, alle vier Mittelgebirge »unter ein Dach« zu bringen.

Die Chöre aus Eifel, Taunus und Westerwald, die beim Vokalensemble Mittelrhein in der Bopparder Stadthalle zu Gast waren, stellten eindrucksvoll unter Beweis, dass sie den Titel »Meisterchor im Chorverband Rheinland-Pfalz« zu Recht tragen.

Doch auch das Vokalensemble Mittelrhein als Vertreter für den Hunsrück, das zur Begrüßung unter anderem »Wo man singt, da lass dich nieder« sang, beeindruckte durch Klangstärke und gute Aussprache.

Die vielen Zuhörer aus nah und fern wurden gut 2 Stunden mitgerissen von einem abwechslungsreichen Programm auf hohem Leistungsniveau, bei dem nicht davor gescheut wurde, geistliche Chorliteratur mit modernen Chorstücken aus den Bereichen »Pop«, »Jazz«, »Gospel« oder »Sea-Shanty« zu mischen.

So wurde für jeden Geschmack etwas geboten. Claudia Kahl führte in gewohnt charmanter Art und Weise durch die sehr kurzweilige Veranstaltung. In gekonnten Überleitungen stellte sie die Chöre kurz vor und gab Erläuterungen zu fremdsprachigen Texten, was bei den Zuhörern zum besseren Verständnis beitrug. Doch zum größten Teil wurde an dem Abend deutsch gesungen.

Ob nun der Männerchor Cäcilia aus Gackebach (Westerwald), der Junge Chor aus Plaidt (Eifel) oder der Frauenchor

aus Dachsenhausen (Taunus), der - wie das Vokalensemble - von Winfried Kahl geleitet wird, auf der Bühne stand, jeder Chor begeisterte für sich mit homogenem Chorklang, sehr guter Aussprache und ansprechender A-Capella-Chorliteratur.

Besonders zu erwähnen ist der Männerchor. Viele junge Gesichter sah man hier in den Reihen der Sänger und von Aussterben und Nachwuchsmangel, wie es bei vielen Männerchören - auch in unserer Region - leider der Fall ist, kann hier keine Rede sein. Dies ist sicherlich auch ein Verdienst des Könnens des jungen Chorleiters Marco Herbert. Ebenso beim Frauenchor, dem man hör- und sichtbar die Motivation durch Chorleiter Winfried Kahl anmerkte.

Der »Junge Chor« aus Plaidt unter Klaus Bell schöpfte ebenfalls aus seinem breiten Repertoire und erntete u. a. für sein gefühlvoll nuanciert vorgetragenes »Shenandoah« Bravo-Rufe.

Keiner der Chöre wurde ohne Zugabe von der Bühne gelassen und zum Abschluss des Konzertes versammelten sich rund 150 Sängerinnen und Sänger auf und vor der Bühne, um gemeinsam »Neigen sich die Stunden« zu singen.

Erneut präsentierte das Vokalensemble Mittelrhein ein großartiges Konzert. Chorliebhaber sollten sich jetzt schon den 21. Oktober 2012 vormerken, wenn das 4. Konzert mit Meisterchören in der Bopparder Stadthalle stattfinden wird.

Wer das Vokalensemble in Kürze hören will, hat dazu am 27.11. in der Liebfrauenkirche Kirche in Oberwesel. Dort gestaltet der Chor ein adventlich/ geistliches Konzert.

Chronik 2011



**Dienstag, 1. Bovember 2011 -
Allerheiligen - Friedhofsbehang**

**Allerheiligen – Gedenktag für die Verstorbenen, Gefallenen und
vermissten der Ortsgemeinde.**

Unser Chor gestaltet den Friedhofsbehang musikalisch mit.

Chronik 2011



Samstag, 19. November 2011 - Herbstkonzert im Buchfinkenzentrum

In diesem Jahr haben wir wieder ein eigenes Herbstkonzert im Buchfinkenzentrum veranstaltet.

Gastchöre waren der Frauenchor Fachingen, Leitung Frau Waltraud Schmidt, der gemischte Chor Eintracht Musica ViVa aus Welschneudorf, Leitung Frau Regine Reisinger, sowie der MG V „Eintracht“ Dorndorf, Leitung Marco Herbert.

Chronik 2011



Herbstkonzert des MGV „Cäcilia“ Gackenbach



am
Samstag, 19. November 2011,
um 20.00 Uhr,
im „Buchfinken-Zentrum“
an der „Grundschule im Buchfinkenland“

Teilnehmende Chöre:

Frauenchor Fachingen

Leitung: Waltraud Schmitt
Vorsitzende: Brigitte Stöhr

Eintracht Musica Viva e. V. Welschneudorf

Leitung: Regine Reisinger
Vorsitzender: Walter Noll

MGV Eintracht Dorndorf 1877 e. V.

Leitung: Marco Herbert
Vorsitz: Klaus-Dieter Ringleb

MGV „Cäcilia“ Gackenbach 1899 e.V.

Leitung: Marco Herbert
Vorsitzender: Josef Schlosser jun.

Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Eintritt: 5,00 € - ermäßigt 3,00 €
Eintrittskarten erhalten Sie an der Abendkasse bzw. im Vorverkauf bei allen Sängern
sowie im Gasthaus „Zum Wiesengrund“ in Gackenbach und in der Bäckerei Schink in Horbach

Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Chronik 2011



Chronik 2011



M G V



Die etwas andere
„Chronik“ 2011

Chronik 2011

